

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 47.

Dresden, am 20. December

1869.

Siebenundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 17. December 1869.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 635—644. — Entschuldigung. — Erklärung Sr. Excellenz des Staatsministers Dr. Schneider, seine Aeußerungen dem Abg. Sachse gegenüber betreffend. — Interpellation des Abg. Bornitz, die Abstimmung über die Niederlegung des Mandats seitens des Abg. Ploß betreffend, und deren Beantwortung durch den Präsidenten. — Nachträgliche Abstimmung über die Anträge des Abg. Strödel zu Pos. 16a ad 8 und des Abg. Riedel zu Position 16a der Abtheilung C des Ausgabebudgets, das Justizdepartement betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag des Abg. Ploß, die von den Grund- und Hypothekenbehörden an Hypothekarier zu ertheilende Benachrichtigung von vorgekommenen Besitzwechseln betreffend. — Berathung des mündlichen Berichts der vierten Deputation über: a) die Petition des Kirchenvorstands zu Stollberg, Kostenfreiheit der inerigiblen geistlichen Accidentalgebühren; b) die Petition Vogel's aus Torgau, die Restituirung seiner bei dem Salzverwalter Melzer in Chemnitz niedergelegten Caution betreffend; c) die Petition der verehelichten Schulze und Genossen in Halsbrücke, seitens des Finanzministeriums offerirte Kaufpreis für Grundstücke betreffend. — Anzeige, die Auslegung der Ständischen Schrift auf das königl. Decret, den Gesetzentwurf, die Verminderung der Instanzen im Administrativ-Justizverfahren betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. Schneider und der Herren königl. Commissare Geh. Ju-

stizräthe Gebert und Hedrich, sowie in Anwesenheit von 64 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Die Registrande wird vorgetragen werden.

(Nr. 636.) Herr Abg. Klemm überreicht eine Petition der städtischen Collegien zu Plauen, die Herstellung der Verbindungsbahn Mehltheuer-Triptis auf Staatskosten, sowie Concessionirung der Eisenbahn Gera-Plauen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 637.) Anschließerkklärung des israelitischen Gemeinderaths allhier an die Petition des Advocaten Lehmann, die Aufhebung der mit § 33 der Verfassungsurkunde in Widerspruch stehenden Bestimmungen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 638.) Petition des Bürgermeisters Hänyschel in Radeburg um Concessionirung und Ertheilung des Expropriationsrechts einer Eisenbahn von Brand über Finsterwalde-Ortrand-Radeburg nach Dresden.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 639.) Beitrittserklärung des Stadtraths zu Weissenberg zu der Petition aus Bischofswerda, die Zahl der Jahrmärkte betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 640.) Vergleichen des Gemeinderaths zu Gablenz zu der Petition aus Adorf, das Schulgesetz betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 641.) Petition des Vereins weltlicher Kirchenvorsteher, Dr. Seydel und Genossen, die Kirchenvorstands- und Synodalordnung, sowie das Patronatrecht betreffend.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 642.) Vergleichen des Gemeinderaths zu Gablenz, das hiesige Hoftheater betreffend.